

Workshopbeschreibungen KMT 2026

WS 01: Erlebnispädagogik mit Kindern

In 90 Minuten sprechen wir über grundlegende Modelle der Erlebnispädagogik, erproben verschiedene Methoden und tauschen uns über Erfahrungen und Meinungen zum Thema aus.

WS 02: Widerstandskraft stärken bei Kindern und Jugendlichen

WS 03: Kleine Hangriffe, große Wirkung: Erste Hilfe in der Gruppenstunde oder auf Freizeit

In diesem Workshop lernst du, wie du in Notfallsituationen mit Kindern und Jugendlichen ruhig und sicher handeln kannst. Wir üben gemeinsam einfache Erste-Hilfe-Maßnahmen, die dir im Alltag mit Gruppen wirklich weiterhelfen – von kleinen Verletzungen über Nasenbluten bis hin zu Stürzen oder Insektenstichen. Durch praktische Übungen und Fallbeispiele bekommst du Sicherheit, um im Ernstfall schnell und kompetent reagieren zu können. So bist du gut vorbereitet, wenn in deiner Gruppenstunde oder Freizeit einmal etwas passiert.

WS 04: Gaming in der Jugendarbeit: Verstehen – Begleiten – Begegnen

Gaming ist kein Gegner der Jugendarbeit, sondern ein Fenster in die Welt junger Menschen. Hier erleben sie Gemeinschaft, Anerkennung und Kreativität – genau das, was auch wir in der Jugendarbeit fördern wollen. In diesem Workshop lernst du, wie Gaming zu einem Ort echter Begegnung wird: Wie wir Jugendliche begleiten, Werte stärken und Glauben auch digital erlebbar machen können.

Wir sprechen über Chancen und Herausforderungen, zeigen praktische Ideen für Gruppen und bieten Raum für Austausch und Reflexion.

Komm mit in die digitale Welt – und entdecke, wie Spiel und Glaube zusammenpassen!

WS 05: KJVG - wieviel Jugendverband sind wir wirklich

Was macht einen Jugendverband aus? Sind wir als CVJM eigentlich noch ein solcher Jugendverband oder fallen wir durch oft fehlende junge Menschen irgendwann durch das Raster? In diesem Workshop werfen wir einen Blick auf jugendverbandliche Prinzipien und werfen einen Blick ins achte Sozialgesetzbuch. Durch das Kinder- und Jugendvertretungsgesetz (KJVG), das 2025 in Kraft getreten ist, soll die Anerkennung als Jugendverband gesichert werden. Es geht dabei auch um Geld. Wir schauen

gemeinsam, welche Schritte der CVJM dazu gehen muss und entwickeln Ideen, wie diese am besten umgesetzt werden können.

Keine Sorge: Es geht um ein Gesetz, Spaß macht es trotzdem und trocken wird es auch nicht!

WS 06: Erste Hilfe Mental Health - bei Depression, Angst und Panikstörungen (geht über beide WS-Phasen)

In den vergangenen Jahren haben wir vermehrt bemerkt, dass psychische Erkrankungen Kinder- und Jugendliche in der Jugendarbeit ganz konkret betreffen. Unter Jugendlichen sind psychische Erkrankungen sogar der häufigste Grund für Krankenhausbehandlungen in Deutschland. Es steht also außer Frage, dass wir mit diesen auch in der Jugendarbeit umgehen müssen. Fühlst du dich sicher damit? In dem Workshop wollen wir gemeinsam die erste Hilfe bei Angst- & Panikstörungen und Depressionen üben und hilfreiche Skills und Methoden kennenlernen. Um das Thema mit ausreichend Zeit zu behandeln, wird der Workshop übergreifend über beide Workshop-Phasen gehen.

Es wird sich inhaltlich, um den gleichen Workshop wie letztes Jahr handeln. Wenn du im letzten Jahr nur eins der beiden Themen besucht hast, bist du in diesem Jahr herzlich eingeladen an dem jeweils anderen teilzunehmen. Vermerke dann bitte unbedingt auf der Anmeldung, welchen Teil du schon besucht hast. Dies brauchen wir für die Einteilung.

WS 07: Software „Vereinsplaner“

Kassenführung per Excel, Mitgliederverwaltung in Karteiform, Dropbox, Google Drive und

weitere Apps und Software? – Das geht auch einfacher und besser. Der CVJM Werdohl hat sich für die Software „Vereinsplaner“ entschieden und erläutert Euch gerne die Möglichkeiten

WS 08: Wahr oder falsch? - Fake News erkennen und Fakten prüfen im Netz

In diesem 90-minütigen Workshop lernst Du, wie man Falschmeldungen erkennt und kritisch mit Online-Inhalten umgeht.

Anhand praktischer Beispiele aus Social Media wird gezeigt, wie Fake News entstehen, welche Mechanismen dahinterstecken und wie man seriöse von unseriösen Quellen unterscheidet.

Mit schauen auf Tools, um Informationen zu überprüfen und eigene Einschätzungen zu treffen.

Der Workshop fördert Medienkompetenz, kritisches Denken und einen reflektierten Umgang mit digitalen Informationen.

WS 09: Wie mein Glaube Stimme bekommt

Vor kurzem habe ich ein Video auf Insta gesehen, wo gefragt wurde: „Wenn dich jemand heute begleitet hätte, wo hätte er Jesus erlebt?“ Puh, dass hat mich erwischt, denn meine Antwort war: keine Ahnung.

Jesus gab den Jüngern einen klaren Auftrag: Geht hin zu allen Völkern und ladet die Menschen ein, meine Jünger und Jüngerinnen zu werden.“ – Matthäus 28,19. Und irgendwie hört sich das so einfach an, wenn man das liest und die Jünger kennt. Die wussten irgendwie genau, wie sie das machen sollen. Heute ist das anders. Es ist nicht immer so klar, wie wir gut von unserem Glauben erzählen können, ohne einen Shitstorm zu bekommen. Wie kann Jesus also durch uns deutlich für unser Umfeld werden?

Genau darum soll es in diesem Workshop gehen. Wir wollen zusammen entdecken, was die eigene, authentische Weise ist von Jesus zu erzählen, ohne vielleicht auch immer zu reden. Gemeinsam schauen wir, wie Menschen um dich herum Jesus in deinem Leben entdecken dürfen und auch welche Verantwortung für uns dahintersteht.

Ich freue mich sehr mit euch in den Austausch zu kommen und zu schauen, wo Jesus in dieser Zeit auch zu uns spricht.

WS 10: CVJM Leitung – Basics

Sitzungen und Gremien gibt es in jedem CVJM und jeder Jugendarbeit und wir verbringen gar nicht mal so wenig Zeit mit ihnen. Umso wichtiger, dass sie gut gestaltet sind, damit sie den eigentlichen Anliegen unserer Arbeit optimal dienen.

Egal ob Vorstand, Jugendausschuss, Planungstreffen (z. B. für die Sommerfreizeit, ...) oder etwas ganz anderes: Nicht gut gestaltete Sitzungen können ganz schön zäh und demotivierend sein. Müssen sie aber zum Glück nicht.

In diesem Workshops beschäftigen wir uns mit Basics guter Leitung mit Schwerpunkt auf Sitzungen und Gremien. Zugleich kommen best-practise-Möglichkeiten und der Austausch nicht zu kurz.

Sowohl für aktuelle als auch potentielle zukünftige (und gerade junge) Mitglieder ist klar: wir alle profitieren von guten Sitzungen. Und um es mit den Praktiken des Gelingens im CVJM Westbund zu sagen: wir teilen uns die Verantwortung für die Qualität.

WS 11: Methoden sexueller Bildung in der Jugendarbeit

Sexuelle Bildung ist ein zentraler Bestandteil moderner Jugendarbeit – sie unterstützt junge Menschen dabei, sich selbst zu verstehen, Grenzen zu erkennen, Beziehungen gesund zu gestalten und verantwortungsbewusst mit ihrer Sexualität umzugehen. Doch wie gelingt es, diese Themen offen, professionell und gleichzeitig lebensnah zu vermitteln?

In diesem Workshop tauchen wir gemeinsam in die Vielfalt aktueller Methoden sexueller Bildung ein. Wir arbeiten mit interaktiven Übungen, dialogorientierten Ansätzen, kreativen Materialien und spannenden Tools, die speziell auf die Lebensrealitäten Jugendlicher abgestimmt sind. Ob Themen wie Körperwissen, Identität, sexuelle und geschlechtliche Vielfalt, Consent, Grenzachtung, Medienkompetenz oder Beziehungsgestaltung – der Fokus liegt darauf, Mitarbeitende zu stärken, damit sie sicher, wertschätzend und ressourcenorientiert begleiten können.

Wir erproben konkrete Methoden, die direkt in Gruppenangeboten, Beratungssituationen oder Projekten eingesetzt werden können. Der Workshop schafft einen geschützten Raum für Austausch, Erfahrungen, Fragen und Inspiration – und macht Mut, sexuelle Bildung in der Jugendarbeit aktiv, zeitgemäß und mit Freude zu gestalten.